



MITTEILUNGSBLATT

Veranstaltungen

Einladung zum Weihnachtsmarkt

Die Gemeinde und Vereine laden in diesem Jahr wieder herzlich zu ihrem traditionellen Weihnachtsmarkt ein. Dieser findet am 2. Adventswochenende, von Freitag, 06. Dezember bis Sonntag, 08. Dezember, auf dem Marktplatz in Warthausen statt. Der Markt beginnt am Freitagnachmittag um 17.00 Uhr. Um 18:00 Uhr findet die Begrüßung durch Bürgermeister Jautz statt. Abends und am Samstag wird der Markt von verschiedenen Bläsergruppen des Musikvereins mit adventlichen und weihnachtlichen Weisen umrahmt. Beteiligt sind neben den örtlichen Vereinen auch die katholische Kirchengemeinde in einer Hütte, die Schüler der Klassen 3 und 4 der Sophie-La-Roche-Schule singen Weihnachtslieder, die Blockflötengruppe des Musikvereins tritt auf, das Puppentheater „Toldrian“ spielt und natürlich kommt auch der Nikolaus zu Besuch. Ebenso freuen wir uns, dass die Partnerstadt Waldenburg die Roster und sächsische Stollen anbietet und wieder Gast in unserer Gemeinde ist. Das Programm und die Beteiligten sind auf den gesonderten Seiten im Mitteilungsblatt abgedruckt.

Veranstaltungskalender Dezember 2024

So, 01.12.2024 16 Uhr Veranstalter:	Adventskonzert Liederkranz Warthausen mit Kirchenchor Hochdorf
Veranstaltungsort:	Gemeindehaus Oberhöfen
Fr, 06.12. – So, 08.12.2024 Veranstalter:	Weihnachtsmarkt Gemeinde mit örtliche Vereinen
Veranstaltungsort:	Ortsmitte Warthausen
Sa, 07.12.2024 9-15 Uhr Veranstalter:	Christbaumverkauf Baura-Club Birkenhard
Veranstaltungsort:	Birkenhard
So, 08.12.2024 14:00 Uhr Veranstalter:	Weihnachtsfeier für alle Mitglieder Gartenfreunde Warthausen
Veranstaltungsort:	Vereinsheim

Di, 10.12.2024

ab 14:00 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Adventsfeier

Senioren-gemeinschaft

Heggelinhaus

Sa, 14.12.2024

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Weihnachtskonzert

Männerchor „Bräschdleng“

Kirche Birkenhard

Mo, 24.12.2024

15:30 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Krippenfeier

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrkirche Warthausen

Mo, 24.12.2024

18:00 Uhr

Veranstalter:

Veranstaltungsort:

Christmette

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrkirche Warthausen

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag, 02. Dezember 2024 um 19:00 Uhr

Am kommenden **Montag, 2. Dezember 2024 um 19:00 Uhr** findet eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen statt.

Tagesordnung

1. Informationen durch den Bürgermeister
2. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse
3. Freiwillige Feuerwehr Warthausen
Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten
4. Beteiligungsmodell „EnBW vernetzt“ zur kommunalen Beteiligung an der Netze BW GmbH
5. Investitionsprogramm 2025
6. Öffentlicher Personennahverkehr
Ausdehnung der Stadtbuslinie 2 und des Anrufsammetaxis der Stadtwerke Biberach (SWBC) auf die Gemeinde Warthausen
Defizit-Endabrechnung 2023
7. Erhöhung der Essensgebühren
8. IGI Rißtal – Informationen zum weiteren Vorgehen
- Umlagen 2025



9. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 der VG Biberach (Weisungsbeschluss)
 - Abwägung und Feststellungsbeschluss
10. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes 2035 der VG Biberach (Weisungsbeschluss)
 - Einleitung des Verfahrens
11. Verschiedenes

Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen. Vor der öffentlichen Sitzung und im Anschluss findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt. Die Sitzungsvorlagen und die zugehörigen Anlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter <https://warthausen.ris-portal.de>.

Birkenharder Christbaummarkt

Wann:

Am Samstag, 7.12.2024
von 9 – 15 Uhr

Wo:

Hofstelle Landthaler neben der Kirche

Was gibts noch:

Schnitzelwecken

Pommes

Waffeln

Heiße und kalte Getränke

www.bauraclub.de

Regional frisch geschlagen



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der 01.01.2025.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-genossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten** Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen - für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

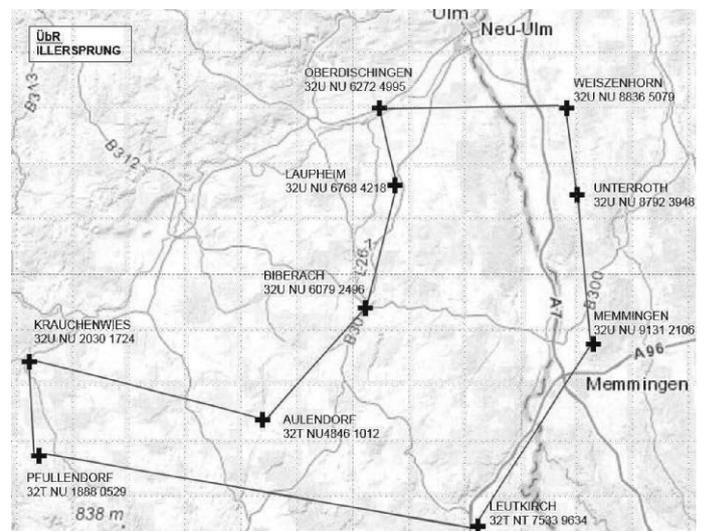
Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de. Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.
Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;
Internet: www.tsk-bw.de

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Militärische Truppenübung der Bundeswehr

Vom 08.12. - 11.12.2024 findet im oberschwäbischen Raum eine Truppenübung der Bundeswehr statt (siehe Foto). Es werden diverse Fahrzeuge (auch Luftfahrzeuge) und Hunde eingesetzt. Im Übrigen können im angegebenen Übungszeitraum Soldaten im Gelände unterwegs sein. Insbesondere bitten wir Landwirte, Forstmitarbeiter, Jagd-ausübungsberechtigte u. a. um Kenntnisnahme, Beachtung und erhöhte Vorsicht, um eine Gefährdung beider Parteien auszuschließen.



Beratung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises „Vorsorge treffen“ bieten an, Sie im **persönlichen** Informationsgespräch über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht kundig zu machen. Es geht um die Vorsorge für den Fall, dass jemand gesundheitlich, vor allem geistig, nicht mehr in der Lage ist, Entscheidungen zu fällen.

Frau Marlene Goeth bietet im Rathaus vormittags folgende Termine an:

Mittwoch, 15.01.2025; Mittwoch, 26.02.2025

Eine Anmeldung zum Beratungstermin ist erforderlich! Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel.-Nr. 5093-24 (Frau Pfänder) – von Mo. – Do. Vormittags oder per E-Mail: pfaender@warthausen.de



Verlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Weihnachtsmarktes wird der Wochenmarkt am Freitag, 6.12.24 auf den Parkplatz verlegt.



Kommunale Fahrradkampagne Stadtradeln weiterhin auf Erfolgskurs

Gewinnerkommunen der weltgrößten Radverkehrskampagne gestern in München geehrt

Gestern Abend wurden im Alten Rathaus in München die diesjährigen Gewinnerkommunen der Klima-Bündnis-Kampagne Stadtradeln ausgezeichnet. Übergeben wurden die Trophäen von Ministerialdirektor Dr. Thomas Gruber, Amtschef des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr, der dritten Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, Verena Dietl, und André Muno, Geschäftsführer von Klima-Bündnis Services. Grund zum Feiern lieferten die diesjährigen Stadtradeln-Ergebnisse allemal: Mit mehr als 1,1 Millionen Teilnehmenden aus 2.886 Kommunen konnte die Kampagne an die Erfolge des letzten Jahres anknüpfen. Zusammen legten die Teilnehmenden knapp 218 Millionen Fahrradkilometer zurück und vermieden damit nicht nur 36.000 Tonnen CO₂ im Vergleich zu einer Autofahrt, sondern setzten auch ein ausdrucksstarkes Zeichen für den Klimaschutz und die Radverkehrsförderung. Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter, bei der Veranstaltung vertreten von Ministerialdirektor Dr. Thomas Gruber: „Seit einigen Jahren schon treiben wir die Stärkung des Radverkehrs in ganz Bayern mit einer konsequenten Planung und Durchführung vielfältiger Maßnahmen voran. Dabei unterstützen wir auch tatkräftig die Kommunen vor Ort: Ein wichtiger und nicht mehr wegzudenkender Baustein hierfür ist das Stadtradeln – die andauernd starke Teilnahme in Bayern ist ein gesicherter Beleg hierfür.“ Auch Verena Dietl, Bürgermeisterin der Landeshauptstadt München, unterstreicht die Wichtigkeit des Zusammenhangs zwischen Radinfrastrukturausbau und effektivem kommunalen Klimaschutz: „Weniger CO₂-intensive Automobilität und mehr schnelle, flexible und klimafreundliche Verkehrsmittel wie das Fahrrad – das ist die Herausforderung, vor der Städte wie München stehen. Um den Umstieg für die Bürger*innen so einfach wie möglich zu gestalten, braucht es eine Radinfrastruktur, auf der sie unkompliziert und sicher ans Ziel kommen. Daran arbeiten wir seit Jahren und die diesjährigen Zahlen fürs Münchner Stadtradeln belegen, dass wir auf dem richtigen Weg sind: Noch nie haben sich so viele Münchner*innen am Stadtradeln beteiligt, wie in diesem Jahr – ein erfreuliches Ergebnis!“ Für André Muno, Geschäftsführer von Klima-Bündnis Services, braucht es ein noch engagierteres Vorgehen von Politik und Verwaltung, um die dringend notwendige Mobilitätswende zu schaffen: „Stadtradeln ist eine gute Möglichkeit, Menschen aufs Fahrrad und das Thema Radverkehr auf die Agenda zu bringen. Doch dürfen dort die Bemühungen nicht Halt ma-

chen. Auf die Teilnahme an der Kampagne müssen in den Kommunen Taten folgen und das Engagement der Bürger*innen muss sich in eine mutige Verkehrsplanung sowie eine ausreichende Radverkehrsförderung übersetzen. Andernfalls droht die Gefahr, dass wichtige Kampagnen wie das Stadtradeln lediglich zum Feigenblatt in der Verkehrspolitik werden.“

Sperrung der Parkplätze an der Elektroladesäule in der Ortsmitte

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Parkplätze an der Elektroladesäule in der Ortsmitte stehen vom Mittwoch, 04.12.2024 bis zum Montag, 09.12.2024 zum Laden von E-Fahrzeugen nicht zur Verfügung.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ein Programm der



Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Der Mittagstisch findet im Tennisheim Warthausen statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben. Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail Michaela.Ege@Warthausen.de von Dienstag - Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 09.12.2024

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Rinderbrust in Meerrettich-Sahnesoße, Gemüsewürfel und Butter-Kartoffeln

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Kürbisknödel in Tomatensahnesoße, Kräutern und geriebenem Parmesan

1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 13.12.2024

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Schweinebraten in kräftiger Soße mit Speck-Rosenkohl und Butterkartoffeln

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Indischer Gemüsetopf in pikanter Soße mit frischem Gemüse und Kartoffeln

1.-1.3/7/9/10/e/g/

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfid 13.) Lupinen 14.) Weichtiere

Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig





Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Am 16.11.2024 fand die Hauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Warthausen statt. Neben den Berichten der Abteilungen standen die Wahlen neuer Ausschussmitglieder und des stellvertretenden Kommandanten an.

Kommandant Frank Lutz blickte im Bericht aus der Einsatzabteilung auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Mit 67 Einsätzen war die Feuerwehr gefordert, davon allein 48 Einsätze im Bereich der technischen Hilfeleistung. Zwei Einsatzserien schlugen hier besonders stark in die Statistik. Es waren die Tage vom 30.11.23-02.12.23 mit 17 Einsätzen bei den starken Schneefällen insbesondere wegen Baumbruch, sowie das Wochenende vom 31.05.24-03.06.24 ebenfalls mit 17 Einsätzen im Hochwasser. Hier waren die Kameradinnen und Kameraden annähernd pausenlos mit Keller auspumpen, Sandsäcke wuchten und im besonderen Fall dem Absichern einer Gasleitung im Baustellenbereich beschäftigt (wir berichteten). Um für die Anforderungen im Einsatz gut trainiert zu sein, gestalteten die Führungskräfte auch in diesem Jahr ein vielfältiges Übungsprogramm von Atemschutz bis Zimmerbrand. Auch für die Gemeinde engagierte sich die Feuerwehr in diesem Jahr wieder reichlich, ob Parkplatzdienste oder Brandwachen, ob Brandschutzerziehung oder Maibaumstellen – die Aktivitäten über den eigentlichen Feuerwehrdienst sind vielfältig und wurden, neben der Einsatzaktivität bei der Hauptversammlung von Bürgermeister Jautz in einer Dankesrede gewürdigt. Ein Highlight in diesem Jahr war freilich die Einweihung des Anbaus am Gerätehaus mit der Einrichtung eines eigenen Raumes jeweils der Jugend und der Aktiven und der neuen Zentrale, bei der die Feuerwehr mit selbst erwirtschafteten Finanzmitteln kräftig mithalf, um diese Vorhaben zu verwirklichen. Der Festakt ging einher mit der Weihung des neuen Fahrzeugs und der Ernennung Willi Städeles zum Ehrenkommandanten. Am Tag der offenen Tür konnten Besucherinnen und Besucher nicht nur die Fahrzeuge und das Gerätehaus inspizieren. Wie immer halfen die Altersabteilung und die Jugend kräftig mit, zum Beispiel mit einer Spielstraße und der Hüpfburg. Überhaupt ist die Jugend sehr engagiert. Im Bericht der Jugendabteilung wurde ein Einblick in die Übungstätigkeit und die sonstigen Aktivitäten gegeben, wie Teilnahme am Sportpokal oder Zeltlager, Übernachten im Gerätehaus mit Einsatzsimulation, Besuch der Biberacher Polizei und vieles mehr.



Schließlich durfte Kommandant Frank Lutz noch einige Beförderungen und Ehrungen vornehmen. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Daniel Stahn befördert, Julian Arnold zum Löschmeister und Daniel Städele zum Brandmeister.

Die Ehrung für die 15-jährige Dienstzeit erhielt Marius Haller und zur 25-jährigen Frank Borgenheimer.

Personelle Veränderungen gab es bei der diesjährigen Hauptversammlung schließlich auch noch. Die wichtigste Veränderung war die Wahl Julian Arnolds zum neuen stellvertretenden Kommandanten. Dafür herzlichen Glückwunsch und einen guten Start in die neue Aufgabe!

Sein Vorgänger, Florian Gerlach, der das Amt zehn Jahre bekleidete, stellte sich auf eigenen Wunsch nicht mehr zur Wahl. Frank Lutz, der zwei Jahre mit ihm gemeinsam dieses Amt führte, sprach ihm den herzlichsten Dank für die gute Zusammenarbeit aus – sowohl als sein Stellvertreterkollege in der Amtszeit Willi Städeles, als auch als sein eigener Stellvertreter. Florian Gerlach kann nach seinen zehn Jahren als stv. Kommandant auf einiges zurückblicken: da war zum Beispiel die Planung und Gestaltung des Gerätehaus-Anbaus, die Planung und Anschaffung des neuen Mittleren Löschfahrzeugs (MLF), der Feuerwehr-Duathlon, aber auch die schwierige Zeit der Pandemie, in der einiges spontan z.T. neu organisiert werden musste. Florian Gerlach hat sich mit vollem Einsatz seinen Aufgaben gestellt, stets zuverlässig und innovativ. Er brennt für die Feuerwehr, freut sich nun aber auch darauf, mehr Zeit mit seiner Familie zu verbringen, die das alles schließlich mitgetragen hat.



Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Dezember 2024

- **Donnerstag, 12. Dezember 2024**
- **Freitag, 27. Dezember 2024**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Dezember 2024

- **Mittwoch, 11. Dezember 2024**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - Dezember 2024

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 10. Dezember 2024**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817.



Den Abfuhrkalender 2024 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Ihre Tonne wurde nicht geleert?

Sie können dies online unter <https://www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb/reklamation-melden> reklamieren.

Telefonisch können Sie dies melden unter:
Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 0800 400 600 5 an.

Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.

Energie – Wärme

Überarbeitete Broschüre „Faktencheck E-Mobilität“ der KEA-BW mit aktuellen Informationen zur Elektromobilität erschienen

- Die Batterien von E-Autos haben eine lange Lebensdauer und Garantiezeit.
- KEA-BW bringt vollständig überarbeitetes Dossier zur Elektromobilität heraus.
- Informationen auch zu Kosten, Ladeinfrastruktur, Sicherheit und vielem mehr.

Elektroautos: Nach 160.000 Kilometern noch eine Batteriekapazität von 90 Prozent

Wie lange Elektroautos über die Straßen rollen können, hängt vom Zustand ihrer Akkus ab. Die Lebensdauer ist höher, als viele denken: In der Regel besitzt die Batterie eines E-Autos nach 160.000 Kilometern noch eine Kapazität von 90 Prozent, hat in diesem Jahr eine Studie aus den USA ergeben. Diese und viele weitere Informationen bietet die Broschüre „Faktencheck E-Mobilität“ der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW). Die 32-seitige Veröffentlichung wurde jetzt vollständig überarbeitet und erweitert. Sie beantwortet unter anderem auch Fragen nach der Zuverlässigkeit, den Kosten und der Klimabilanz von E-Fahrzeugen.

Die Broschüre „Faktencheck E-Mobilität“ der KEA-BW hilft Menschen, die sich umfassend zur Elektromobilität informieren möchten – Fachpersonen etwa in Beratungsstellen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Ein Beispiel ist die Zuverlässigkeit von E-Autos: Aufgrund des technisch einfacheren Aufbaus von Elektromotor und Antriebsstrang sind die Fahrzeuge deutlich weniger pannen anfällig als ihre fossil betriebenen Brüder.

Elektroautos müssen zudem strenge Sicherheitsanforderungen erfüllen. Sie brennen deutlich seltener als Benziner oder Dieselaautos: Nach Angaben des Versicherungsunternehmens Autoinsurance EZ aus den USA vom vergangenen Jahr brennen pro 100.000 verkauften Fahrzeugen 1.530 Verbrenner, aber nur 25 Elektrofahrzeuge. Sie brennen auch nicht intensiver als mit fossilem Kraftstoff angetriebene Autos – in beiden Antriebsarten ist inzwischen deutlich mehr

Kunststoff verbaut als in früheren Generationen, daher gibt es bei Bränden eine höhere Rauch- und Wärmefreisetzung.

Kosten unter der Lupe: Diese finanziellen Vorteile haben E-Autos

Auch was die Kosten angeht, sammeln die E-Autos Pluspunkte: Zwar sind die Anschaffungskosten derzeit noch höher als von vergleichbaren Verbrennern. Elektroautos können aufgrund ihrer deutlich geringeren Unterhaltungs- und Reparaturkosten über ihre Lebensdauer jedoch einen klaren Kostenvorteil gegenüber Verbrennern aufweisen – es gibt beispielsweise viel weniger Verschleißteile und keinen Ölwechsel. Nutzt man darüber hinaus selbst erzeugten Strom aus dem eigenen Photovoltaikanlage, reduzieren sich die laufenden Kosten noch einmal deutlich. Das heißt: In der Gesamtkostenbetrachtung schneiden Elektrofahrzeuge oft günstiger ab.

Die Zeit arbeitet außerdem für die Elektroautos: Anschaffung und Nutzung von E-Fahrzeugen sind in den letzten Jahren immer günstiger geworden. Diese Entwicklung wird auch künftig so weitergehen. Gründe dafür sind technische Fortschritte wie sinkende Batteriekosten, eine effizientere Produktion und der im Vergleich zu Benzin oder Diesel verhältnismäßig günstige Strom.

Klimabilanz ist besser

E-Autos sind zudem klimafreundlicher als Verbrenner. Bereits mit dem aktuellen Strommix in Deutschland verursachen Elektrofahrzeuge über ihre gesamte Lebensdauer rund 30 bis 50 Prozent weniger CO₂-Emissionen als vergleichbare Verbrenner. Mit steigendem Anteil erneuerbarer Energien wird sich dieser ökologische Fußabdruck weiter verkleinern. Betrachtet man den gesamten Lebenszyklus, zeigt sich ebenfalls ein Klimavorteil von Elektrofahrzeugen gegenüber Verbrennern. Zum Lebenszyklus gehören Fahrzeug- und Batterieherstellung, Betrieb mit Strom und Kraftstoffen sowie die Erzeugung, Wartung, Entsorgung und das Recycling aller Fahrzeugkomponenten.

Das ist wichtig: Der Verkehrssektor verursachte 2023 rund 32 Prozent der Treibhausgasemissionen in Baden-Württemberg. Das macht die Fahrzeuge für eine erfolgreiche Dekarbonisierung des Verkehrs unerlässlich.

Die Broschüre kann unter folgendem Link kostenlos als PDF heruntergeladen werden:

www.kea-bw.de/faktencheck-emobilitaet.

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH ist die Energieagentur des Landes. Aufgabe der KEA-BW ist die aktive Mitwirkung an der Klimaschutzpolitik in Baden-Württemberg: Sie berät Ministerien, Kommunen, kleine und mittelständische Unternehmen sowie kirchliche Einrichtungen bei der Energieeinsparung, der rationellen Energieverwendung sowie der Nutzung erneuerbarer Energien. Auch die nachhaltige Mobilität ist ein Schwerpunkt der KEA-BW. Zudem ist sie die zentrale Anlaufstelle für alle Beteiligten beim Ausbau der erneuerbaren Energien in Baden-Württemberg. Der Sitz der KEA-BW ist in Karlsruhe, eine Außenstelle befindet sich in Stuttgart.

Über die Themenfelder der KEA-BW

Die fünf Kompetenzzentren „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“, „Wärmewende“ und „Zukunft Altbau“ der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) erstellen Informationsmaterialien, verbreiten sie, bieten kostenfreie Impulsberatungen



ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE



Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0, Fax 0 73 51 / 50 93-23

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Bürgermeister Wolfgang Jautz

(jautz@warthausen.de)

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

(reich@warthausen.de)

Durchwahl

-27

-16

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch) -48
(eckert@warthausen.de)

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement) -47
(michaela.ege@warthausen.de)

Marc Flachmüller (EDV, Medien) -19
(gemeinde@warthausen.de)

Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
(buergerbueero@warthausen.de)

Tamara Hetterich (Bürgerbüro) -12
(buergerbueero@warthausen.de)

Norena Linder (Ordnungsamtangelegenheiten) -18
(linder@warthausen.de)

N. N. (Hoch- und Tiefbau, Unterhalt öffentl. Gebäude) -43

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24
(pfaender@warthausen.de)

Emma Rueß (Bürgerbüro) -12
(buergerbueero@warthausen.de)

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten) -49
(ruggaber@warthausen.de)

Kämmerei:

Kiana Rafiei (Leitung) -38
(rafiei@warthausen.de)

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung) -42
(bundschu@warthausen.de)

Jacqueline Heckenberger (Buchhaltung) -14
(heckenberger@warthausen.de)

Brian Späth (Steuern, Abgaben) -28
(spaeth@warthausen.de)

Nico Thanner (Gemeindekasse) -45
(thanner@warthausen.de)

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Bauhof: Philipp Angele

(bauhof@warthausen.de)

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Tel. 82 84 10

Öffnungszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Tel. 71222

Sophie-La-Roche-Schule

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(Sekretariat-Schule@warthausen.de)

Tel. 73459

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettenngsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach,

Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach

Samstag, Sonn- und Feiertag: 10 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Polizei	110
Ärztlicher Notdienst	116 117
Kinderärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 / 120 120 00
Wasser- und Gasversorgung	9030
Ambulante Hospizgruppe Biberach	0170 / 4889929
Arbeiter-Samariter-Bund	Hausnotruf 07353-9844-0
	www.asb-osn.de

an, organisieren Veranstaltungen, entwickeln und pflegen einschlägige Netzwerke und beobachten den Markt. Zusammen mit dem Bereich „Nachhaltige Mobilität“ sollen sie den Klimaschutz in Kommunen, bei Unternehmen, sonstigen Einrichtungen und Privatleuten in Baden-Württemberg weiter voranbringen. Ergänzt werden die Aktivitäten der KEA-BW durch den Bereich „Erneuerbare BW“. Er ist Ansprechpartner für Kommunen und Projektierer mit dem Ziel, die erneuerbaren Energien im Land schneller auszubauen. Angesiedelt bei „Erneuerbare BW“ ist auch das im Verbund mit regionalen Einrichtungen wirkende „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“. Die Kompetenzzentren und der Bereich Erneuerbare BW werden vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes finanziert, der Bereich Nachhaltige Mobilität vom Ministerium für Verkehr BW. www.kea-bw.de

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:

Martin-Luther-Str. 6

88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

**Wochenspruch:**

Siehe, dein König kommt zu dir, ein gerechter und ein Helfer.
Sacharja 9, 9b

Sonntag, 1. Dezember 2024

11:00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent; BGZ Warthausen;
Pfarrerin Margit Bleher
09:30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent; Attenweiler; Pfar-
rerin Margit Bleher & Posaunenchor

Aus der Kirchengemeinde**Gottesdienst zum 1. Advent**

Am 1. Advent fängt das neue Kirchenjahr an. Advent, das heißt Ankunft: Die Adventszeit ist eine Zeit der Vorbereitung auf die Ankunft Jesu in dieser Welt. Pfarrerin Bleher feiert mit uns einen Gottesdienst zur Adventszeit im Bodelschwingh-Gemeindezentrum Warthausen am 1. Dezember um 11 Uhr. Davor hält sie auch den Gottesdienst um 9:30 Uhr in Attenweiler. Die Kollekte an diesem Sonntag ist in der ganzen Landeskirche für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.

Kleidersammlung für Bethel

Am Freitag, 29. und Samstag, 30. November 2024 können von 9 – 18 Uhr gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Plüschtiere und Federbetten in Säcken verpackt in der Garage beim Pfarrhaus, Martin-Luther-Straße 6, Warthausen, abgegeben werden. Lumpen, kaputte Kleidung oder Schuhe, Skischuhe und Gummistiefel werden nicht angenommen. Auch Briefmarken werden von Bethel nicht mehr gesammelt.

Mit dem Erlös der Kleidersammlungen finanzieren die v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel das Engagement in acht Bundesländer für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Bethel ist eine der größten diakonischen Einrichtungen in Europa und eng mit der Evangelischen Kirche in Deutschland verbunden.

Weihnachtskonzert „Messias“

Am ersten Adventssonntag, 1. Dezember 2024, erklingt um 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach Georg Friedrich Händels (1685-1759) berühmtes Oratorium „MESSIAS“. Daraus musiziert werden der Weihnachtsteil sowie das weltbekannte „Halleluja“ in deutscher Sprache. Eines der beliebtesten und bedeutendsten Musikwerke zur Advents- und Weihnachtszeit wird vorgetragen von der Evangelischen Kantorei Biberach, den namhaften Solisten Helen Willis (Sopran), Joshua Spink (Tenor/ Altus), Michael Burow-Geyer (Bass) und dem Orchester Freiburger Instrumentalsolisten. Die Leitung hat Kantor Ralf Klotz. Die Konzertkasse öffnet um 15.15 Uhr. Veranstalter ist das Kantorat der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde.

Vorankündigung Einladung zum Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

An jedem zweiten Sonntag im Dezember werden weltweit Kerzen für verstorbene Kinder angezündet. Der Arbeitskreis „Trauer – Leben“ von ev. und kath. Dekanat lädt am Sonntag, den 8. Dezember um 18.30 Uhr am Weltgedenktag für verstorbene Kinder zu einem ökumenischen Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str.6 in Warthausen ein. Im Gedenken an die verstorbenen Kinder zünden die Angehörigen eine Kerze an, die man selbst mitbringen kann. Kinder sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen**Kath. Pfarramt:****Pfarrer Wunibald Reutlinger**

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen
Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535
E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 29.11.**Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
†Willi Städele
†Albert Schädler mit Familie
†Adolf Ziegler
†arme Seelen
†nach Meinung

Samstag, 30.11.**St. Maria Birkenhard**

18.30 Uhr Konzertgottesdienst (WGF) mit dem Kirchenchor

Sonntag, 01.12.; 1. Adventssonntag**Pfarrkirche Warthausen**

10.15 Uhr Kinderkirche

Montag, 02.12.**Pfarrkirche Warthausen**

07.45 Uhr Schülermesse

St. Maria Birkenhard

20.00 Uhr Taizé-Gebet **im Gemeindehaus**

Mittwoch, 04.12.**St. Maria Birkenhard**

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Rorate-Messe

Donnerstag, 05.12.**Gemeindehaus Oberhöfen**

09.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Maria Birkenhard

10.30 Uhr Auftanken für Senioren

Pfarrkirche Warthausen

19.15 Uhr Prayersession

Freitag, 06.12.**Pfarrkirche Warthausen**

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Rorate-Messe
†Adolf Hagel
†Walter Mummert
†Helmut Schälkle

Im Anschluss bis 23 Uhr Eucharistische Anbetung



Konzertgottesdienst: Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst

Texte, Chorstücke und Adventslieder – meditative Gedanken zum Advent unter dem Motto „Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst“. **Herzliche Einladung nach Birkenhard am 30. November um 18:30 Uhr.**

Kindergottesdienst am 1. Dezember

Liebe kleine und große, junge und alte Gemeindemitglieder, am Sonntag, den 1. Dezember 2024 feiern wir um 10.15 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche St. Johannes in Warthausen. Da der erste Advent ist, werden wir gemeinsam einen großen Adventskranz gestalten und die erste Kerze anzünden. Danach werden wir uns im Gemeindehaus treffen, gemütlich zusammenstehen und auch noch etwas basteln. Es gibt gegen eine kleine Spende Getränke. Euer Kindergottesdienstteam

Taizé-Gebet

Während der dunklen Jahreszeit findet an jedem 1. Montag im Monat wieder das Taizé-Gebet in Birkenhard, im Gemeindehaus statt.

Herzliche Einladung an alle, die diese Form des Gebetes mögen oder kennen lernen möchten; wiederholende Gesänge, Bibelworte und Stille sind die wesentlichen Elemente von Taizé.

Nächster Termin ist am **2. Dezember um 20.00 Uhr**, Dauer ca 60 Min.

Nikolausbesuch

Wenn Sie einen Nikolausbesuch in Warthausen und Teilorten (nicht Birkenhard) am, 05.12. oder 06.12. wünschen, melden Sie dies bitte beim Kath. Pfarramt (Tel. 72380) während der Dienstzeiten (Mo, Di, Do, Fr 9–11 Uhr oder Mi 16–18 Uhr) an; ab sofort bis spätestens Montag, den 02.12.2024.

Herzliche Einladung an die BIRKENHARDER zur Feuerstunde im Advent

am **Dienstag, 3. Dezember um 19.30 Uhr** in unser schönes Gemeindehaus. Bei Punsch & Knabberereien & wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit, dass wir weiterhin im schönen Birkenhard ein buntes Gemeindeleben haben z.B.: Miniclub, Taufen, Ministranten, Birkenhard Spiel- & Spaß, KLJB, das Gemeindehaus, unsere Marien- & Josefskirche, Lektoren, Kantoren, Organisten, Kommunionhelfer, Krankenkommunion, Gebetskreis, Begegnung nach den Gottesdiensten, Sternsinger, Palmsonntag, Kinderbibeltag, Kindergottesdienste, Freitagskaffee, Fronleichnam, Beerdigungen, Messner, Hausmeister, Blumendeko, Firmung, Erstkommunion, Gesangsgruppen & Kirche als Verbindung zu den Vereinen.

? WARUM ?

Im neuen Jahr sind Kirchengemeinderatswahlen & es werden Plätze frei – wir wünschen uns von Herzen, dass es weiterhin mind. 8 Menschen – egal welchen Alters – aus Birkenhard gibt, die sich GERNE zur Wahl stellen & Lust haben Kirche vor Ort mitzugestalten.

Wir brennen für unsere Kirchengemeinde & wollen die Fackel brennend halten.

Das schaffen wir nur gemeinsam

- für uns & für unsere Kinder -

FÜR UNSERE ZUKUNFT.

Euer Kirchengemeinderat Birkenhard

Lebendiger Adventskalender in Oberhöfen

Jeder, ob groß oder klein, jung oder alt ist eingeladen im Dezember beim lebendigen Adventskalender mitzumachen. Der lebendige Adventskalender findet immer abends von 18.00–18.30 Uhr im Freien statt.

Jeder der Lust hat, kann hier kommen und ist eingeladen. Es werden Texte und Geschichten vorgelesen, Lieder gesungen und anschließend Tee oder Punsch getrunken.

Dies ist eine gute Möglichkeit, die Adventszeit bewusster zu erleben, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Um diese Veranstaltung erst möglich zu machen, werden mehrere Gastgeber in Oberhöfen gesucht.

Wer Interesse hat, mitzumachen, darf sich ab sofort mit seinem Wunschtermin bei Rita Cziommer Tel: 07351/13149 ab 18.00 Uhr, melden. Oder auf AB sprechen, ich rufe zurück. Anmeldung bis 02.12.2024

Auftanken in der Marienkirche in Birkenhard

Herzliche Einladung an alle Senioren unserer Gemeinde.

Seit Dezember 2022 gibt es nun schon diese Begegnung in der Marienkirche. Die Gäste aus der Tagespflege und die Senioren aus der Gemeinde treffen sich für ca 30 Minuten zum **Auftanken**. Das ist kostenlos, aber nicht umsonst. Wir haben Freude aneinander und miteinander; wir singen zusammen und haben immer ein Thema, passend zum Jahreskreis der Kirche, und die Atmosphäre ist entspannt und fröhlich.

Die Termine wechseln zwischen Montag und Donnerstag, Der nächste Termin ist: **Donnerstag, 5. Dezember um 10.30 Uhr.**

Eucharistische Nachtanbetung Freitag, 6. Dezember

Sehnen Sie sich nach Ruhe und Geborgenheit?

Dann ruhen Sie sich doch ein wenig in Jesu Gegenwart aus bei der eucharistischen Nachtanbetung am Freitag, 6. Dezember, nach der Abendmesse von 19 bis 23 Uhr.

Hier dürfen Sie in der Gegenwart Jesu verweilen und IHM alles erzählen, was Ihnen auf dem Herzen liegt - IHN wirken lassen - und dann beschenkt wieder nach Hause gehen. Er wartet auf Sie!

Weihnachtsmarkt 6.-8.12 in Warthausen

Auch beim diesjährigen Weihnachtsmarkt hat die katholische Kirchengemeinde eine eigene Hütte, dessen Erlös für unser Missionsprojekt in Tansania bestimmt ist.

Dazu wurde eine Helferliste auf unserer Homepage erstellt: **www.helferliste.online/weihnachtsmarktwarthausen** oder über **QR-Code**.



Wenn Sie aushelfen möchten, tragen Sie sich bitte in die Liste ein. Vielen Dank

Zum Verkauf suchen wir noch Personen, die selbstgebackene Bredla und selbstgemachtes Gsälz spenden.

Bitte dies im Pfarrbüro bis Freitag 29.11. abgeben.

„Das Dekanat leuchtet und singt“ – eine Dankeschön-Aktion für den großartigen Einsatz ehrenamtlich Engagierte in unseren Kirchengemeinden im Dekanat

Mit einer besonderen Dankeschönaktion möchten die Verantwortlichen im Dekanat Biberach am **Sonntag, den 8. Dezember 2024, um 17:00 Uhr** allen ehrenamtlich Engagierten in den Kirchengemeinden im Dekanat Biberach „Danke“ sagen. Hauptberufliche sind natürlich auch eingeladen. In der Basilika in Ochsenhausen erwartet die



Gäste ein spannender Mix aus gemeinsamem Singen weltlicher und kirchlicher Lieder, Impulse, Geschichte, Überraschungsgäste und natürlich auch eine Stärkung des leiblichen Wohls. Unter der Leitung von den Dekanatsmusikern Frau Nano Kobayashi (Laupheim), Thomas Fischer (Ochsenhausen) und Matthias Wolf (Schussenried) wird es hierfür einen gemischten Projektchor geben, zu dem ganz speziell alle Interessierten (ob Profi oder Anfänger) herzlich eingeladen sind. Der Projektchor trifft sich am 04.12. um 19.00 Uhr im Alfons Auer Haus in Biberach. Infos und Anmeldung bei Dekanatskirchenmusiker Matthias Wolf: M-Wolf-DKM@t-online.de

Veranstalter: Katholisches Dekanat Biberach / Chris Schlecht, Fachreferent „Engagemententwicklung“

Kosten: kostenfrei

Anmeldung unter <https://dekanat-biberach.drs.de/veranstaltungsanmeldung.html> **oder per Telefon 07351 8095 400.** Weitere Infos unter <https://dekanat-biberach.drs.de/angebote/ehrenamt/adventsingen-2024.html>



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20 * C+M+B+25

Sternsinger gesucht

Bald ist es wieder soweit! Die Sternsinger ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser

und bitten die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte. Die Aktion 2025 steht unter dem Motto: **„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“** Macht mit und meldet Euch, auch bei Fragen, bis zum 01.12.24

für **Birkenhard:**

Bitte eine E-Mail mit Kontaktdaten und Alter des Kindes an sternsinger-birkenhard@web.de

für **Warthausen:**

Bitte eine E-Mail mit Kontaktdaten und Alter des Kindes an sternsinger-warthausen@web.de

für **Höfen – Oberhöfen:**

bei Nadine Ostwald Tel. 0176 56523255 oder bei Dominic Schnepf Tel. 0174 3043276

Treffen am 14.12.2024 um 10:00 Uhr im Heggelinhaus

Sei ein Segen - sei dabei!

Wir freuen uns auf Dich.



Caritas und Energieagentur bildet Energiespar-Lotsen aus

Aufgrund der steigenden Energiekosten hat die Caritas Biberach-Saulgau und die Energieagentur Oberschwaben das Projekt „Energiesparen leicht gemacht“ gestartet. Ab dem 23. Januar 2025 werden in fünf Modulen Ehrenamtliche zu Energiespar-Lotsen ausgebildet. Interessierte aus dem Landkreis Biberach und dem Dekanat Saulgau können sich ab sofort anmelden.

Haushalte mit niedrigem Einkommen sind besonders von Preissteigerungen im Energiebereich betroffen. Personen, die ihren Geldbeutel nachhaltig schonen möchten oder aus ökologischen Gründen ihren Energieverbrauch senken wollen, sollen ab dem Frühjahr von den Energiespar-Lotsen praktische Hilfe bekommen.

In einer kostenlosen Schulung werden Ehrenamtliche zu den Themen „Strom, Wasser, Heizen, und richtig Lüften“ ausgebildet. In Zweierteams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt zu den Personen nach Hause mit. Energiespar-Lotse kann jede*r werden, egal ob Studierender, Personen im (Un-)Ruhestand, ökologisch oder sozial Interessierte. Die Schulung ist so konzipiert, dass nebenbei auch noch praktisches für den eigenen Haushalt gelernt werden kann.

Wer Interesse an der kostenlosen Schulung zum Energiespar-Lotsen ab Donnerstag, den 23. Januar 2025 hat, kann sich ab sofort bei der Koordinatorin des Projekts informieren, anmelden und das genaue Kursprogramm zugesendet bekommen: Sonja Hummel, hummel.s@caritas-dicvrs.de. Die Schulung findet in Bad Schussenried statt.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Spendenritt für das Projekt „Glücksmomente“ vom DRK

Am 9.11. fand auf dem Hof Angele in Warthausen bereits zu dritten mal ein Spendenevent statt. Diesjähriges Spendenziel ist das Projekt „Glücksmomente“ vom Deutschen Roten Kreuz. Rund 60 fleißige Helfer/innen sorgten mit tollen Ideen, Spenden und viel Engagement dafür, dass aus der Grundidee einer kleinen Spendenveranstaltung ein schönes Event für Groß und Klein wurde. Neben geführtem Ponyreiten gab es Kinderschminken, ein Bastelangebot, eine große Tombola und ein Glücksrad. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Neben Punsch, Roter Wurst, Pommes, Waffeln und einem beachtlichen Buffet mit Kuchen und Kaffee gab es Zuckerwatte, gebrannte Mandeln und Popcorn. Das DRK als Spendeziel war mit einer Besetzung ebenfalls vor Ort. Erfreulich viele Besucher nahmen das Angebot gerne an, sodass sich das Team am Ende des Tages über eine stattliche Spendensumme freuen konnte. Es war wieder sehr schön zu sehen, mit wie viel Freude, Bereitschaft und Motivation alle Helfer, Besucher und Spender das Event unterstützten. Am Ende des Tages war man sich im Helferteam einig, dass es die Veranstaltung auch im nächsten Jahr wieder geben wird. Herzlichen Dank nochmals allen Unterstützern.



Foto: Antje Adomeit



Einladung zum
22. Weihnachtsmarkt
von Freitagabend, 06.12.2024
bis Sonntag, 08.12.2024
Marktplatz Warthausen

Rahmenprogramm

Freitag, 06.12.2024 (17.00 – 21.00 Uhr)

- 17.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
 18.00 Uhr Eröffnung durch Bürgermeister Wolfgang Jautz
 und dem Bläserensemble vom Musikverein Schemmerhofen
 20.00 Uhr Musikalische Unterhaltung durch das Bläserensemble vom
 Musikverein Warthausen

Samstag, 07.12.2024 (14.30 – 21.00 Uhr)

- Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen - Tennisclub Warthausen
 15.00 – 16.30 Uhr kuschelige Planwagenfahrten mit Angeles vom Hof Angele
 15.00 Uhr musizieren die Bläserklassen Jugendgruppe und Jugendorchester
 des Musikvereins Warthausen
 16.00 Uhr spielt das Puppentheater „Toldrian“
 16.30 Uhr Besuch vom Nikolaus
 - mit einer Überraschung für die Kinder
 - mit Verteilung, der von den Kindern gebackenen Plätzchen,
 an die Senioren
 17.30 Uhr nochmals Unterhaltung mit dem Puppentheater „Toldrian“
 18.00 und 20.00 Uhr Unterhaltung mit der YoungWindCombo des Musikvereins
 Warthausen

Sonntag, 08.12.2024 (11.00 – 15.00 Uhr)

- Ab 11:00 Uhr Selbstgebackenes und Kaffee - Schulförderverein Warthausen
 11.30 Uhr Sophie-La-Roche-Schule
 Klassen 3 und 4 singen Weihnachtslieder
 12.15 Uhr spielt das Puppentheater „Toldrian“
 12.45 Uhr zeigt die Blockflötengruppe des Musikverein Warthausen ihr Können
 13.15 Uhr besucht uns noch mal der Nikolaus
 - mit einer Überraschung für die Kinder
 14.00 Uhr zum Abschluss Unterhaltung mit dem Puppentheater „Toldrian“



Wer macht mit und was gibt's ?

Essens- und Getränkeangebote

Das ganze Wochenende auf dem Markt vertreten:

Berg- und Heimatfreunde	Gulaschsuppe, Glühmost, Apfelpunsch, Hot Aperol,
Feuerwehr Warthausen	heißer Schneemann, Kaltgetränke, Kinderpunsch, Glühwein
Lauftreff Birkenhard	Käseraclette, Williams,
Musikverein Warthausen	knusprige Pizza
Narrenzunft Rißtal Gurra	knackiges und Feuriges vom Grill, Pommes,
Partnergemeinde Waldenburg	Sächsischer Stollen, Thüringer Bratwürste, Weißer Glühwein
SV Birkenhard – Abteilung Fußball	süße Waffeln, Glühwein,
TSV Warthausen	gehaltvolle Feuerzangenbowle, Softgetränke
Tennisfreunde Birkenhard	Kartoffelsuppe (mit und ohne Würstchen), Glüh-Gin
Kath. Kirchengemeinde Warthausen	Bredla, Holzofenbrot,

Am Samstag und Sonntag auf dem Markt vertreten:

Schulförderverein Warthausen	Popcorn, Plätzchen
	Am Sonntag zusätzlich mit: Kaffee, Kuchen,

Am Freitag und Samstag auf dem Markt vertreten:

Tennisclub Warthausen	Kaffee, Kuchen, Heidelbeerglühwein, Punsch
------------------------------	--

Kunsthandwerkliche Angebote

Kath. Kirchengemeinde Warthausen	Missionsartikel, Holzkreuze, Back- und Jubiläumsbuch
Schulförderverein Warthausen	„Weihnachtszauber“-Bücher-Wundertüten, Selbstgebastelte Weihnachtssterne, Weihnachtskarten, Schularmbändchen ...
Alexandra Fischer	Häkel- und Strickwaren, Acrylbilder
Carola Haberbosch Kräuter und mehr...	Räucherware, Räucherzubehör, Kerzen
Handgemacht	Allerlei aus Filz
Sandra Gnant/Eva Hertenberger	Christbaumkugeln, Allerlei aus Stoff

Ein besonderer Dank gilt der Volksbank Ulm-Biberach eG, für die großzügige Spende der Nikolauspäckchen für unseren Weihnachtsmarkt!



Gartenfreunde Warthausen



Rückblick Naturvortrag und Bastelaktion

Gleich zwei Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder standen am letzten Wochenende bei den Gartenfreunden Warthausen auf dem Programm. Dazu wurde im winterlich dekorierten Vereinsheim der Punsch vorbereitet und Lebkuchen standen zur Stärkung bereit. Vor dem Gastvortrag fanden sich bereits 10 Kinder ein, um zusammen mit ihren Eltern Futtermittel für unsere Vögel für die Winterzeit herzustellen. Es wurde Fett abgefüllt, gemalt und mit Körnern aufgefüllt. Alle hatten ihren Spaß, und wir waren uns einig, dass diese Aktion zum Wiederholen geeignet ist.

Im Anschluss brachte Naturfotograf Thomas Muth allen Teilnehmern in einer spannenden Präsentation unseren heimischen Wald und seine Bewohner näher. Professionelle Tieraufnahmen incl. akustischer Untermalung und eine Vielzahl von Detailinformation machten das Vorgetragene für Klein und Groß sehr anschaulich.

Die Kinder waren mit großer Neugier bei der Sache und stellten viele Fragen. Zum Abschluss erhielt jedes Kind von Herrn Muth noch ein tolles Tierplakat. Wir danken ihm sehr für sein großes Engagement und hoffen auf eine Fortsetzung, vielleicht zum Thema heimische Eulen.

Es freut uns sehr, dass unser Angebot auf eine so große Nachfrage getroffen ist und unser Vereinsheim mit über 35 Gästen voll belegt war. Vielen Dank an alle Besucher*innen für ihr Kommen und ihre großzügigen Spenden.

Weitere Informationen zum „Naturprojekt“ Oberschwaben unter <https://naturjuwelen-oberschwabens.de>.

Adventsbasteln bei den Gartenfreunden

Am Sonntag konnten wir Interessierte zum Adventskranzbasteln im Vereinsheim begrüßen. Mit viel Liebe zum Detail entstanden kleine Kunstwerke, die pünktlich zum 1. Advent im heimischen Wohnzimmer die Weihnachtszeit einläuten können. Bei Punsch, Glühwein und Lebkuchen fand sich noch genügend Zeit für einen kleinen Plausch, und alle hatten ihren Spaß.

Vielen Dank an alle fürs Kommen. Vielleicht bis zum nächsten Jahr.



Kränze basteln

Weihnachtsfeier für Mitglieder

Liebe Mitglieder der Gartenfreunde Warthausen! Hiermit laden wir euch zu unserer Weihnachtsfeier am 08.12.24, dem 3. Advent, ab 14 Uhr ins Vereinsheim der Gartenfreunde ein. Bei Christstollen und Glühwein wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Von Alt bis Jung ist jeder willkommen. Plätzchenspenden sind willkommen. Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis 06.12.24. bei Cathleen Krech Tel. 07351-828707/E-Mail: ci.krech@t-online.de.

Über zahlreiche Besucher freuen wir uns.
Eure Gartenfreunde



Fleißige Bastler

Katholischer Kirchenchor Warthausen

Der andere Adventskalender - in vier Proben zu Weihnachten

Der Advent steht vor der Tür und das bedeutet: Es ist Zeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten! Auch der Kirchenchor ist fleißig und probt die „Messe brève no. 7“ von Charles Gounod. Wir laden alle herzlich ein, die Freude am Singen



haben und bei unserem **musikalischen Adventskalenderprojekt** mitmachen wollen.

In nur vier Proben wollen wir das Stück zur Aufführungsreife bringen. **Ab dem 5. Dezember** proben wir immer **donnerstags um 20:00 Uhr im Heggelinhaus**. Zusätzlich noch eine Hauptprobe vor Weihnachten (den Termin sprechen wir ab) und dann die große Aufführung am 25.12. um 9:30 Uhr im Festgottesdienst in Warthausen.



Egal, ob ihr schon lange singt oder es einfach mal ausprobieren wollt – jeder ist willkommen! Lasst uns gemeinsam die Adventszeit mit Musik füllen. Wir freuen uns auf euch!

Bild: factum.adp

In: Pfarrbriefservice.de

Konzertgottesdienst:

Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst

Texte, Chorstücke und Adventslieder – meditative Gedanken zum Advent unter dem Motto „Unsere Hoffnung bezwingt die schwarze Angst“ Herzliche Einladung nach Birkenhard am 30. November um 18:30 Uhr.



KLJB Birkenhard

Nikolaus

Hallo Birkenharder, auch dieses Jahr macht der **Nikolaus** am 05.12. und 06.12. wieder Halt in **Birkenhard**. Wenn auch Sie einen Besuch vom Nikolaus wünschen, so schreiben Sie uns bitte bis zum 02.12. eine E-Mail mit Adresse, Telefonnummer und Wunschtermin an kljb.birkenhard@gmx.de.

Liederkranz

Einladung zum Adventskonzert am 1. Dezember 2024

Der Liederkranz Warthausen und der Kirchenchor Hochdorf laden Sie zum Adventskonzert am 1. Dezember 2024 um 16:00 Uhr im Gemeindehaus Oberhöfen ein. Neben adventlichen und vorweihnachtlichen Weisen wird es auch einfach schöne Lieder und besinnliche Texte zu hören geben. Und auch Sie, liebe Zuhörer, werden beim Mitsingen bekannter Ad-



ventslieder gefragt sein. Lassen Sie sich auf den Advent einstimmen. Nach dem Konzert sind alle Besucher zu einem Umtrunk und adventlichem Gebäck eingeladen. Der Eintritt ist frei, jedoch würden wir uns über eine Spende freuen.

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 29.11.2024, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Bitte möglichst alle kommen, wir proben gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern aus Hochdorf und mit Klavierbegleitung.

Am Sonntag findet bereits unser Adventskonzert statt.

Männerchor Bräschdleng

„Save the date“ Weihnachtskonzerte der Bräschdleng am 14.12.2024

Auch dieses Jahr findet das traditionelle und mittlerweile legendäre Weihnachtskonzert der Bräschdleng statt.

Am 14.12.24 um 15:00 Uhr in Dürmentingen in der St. Johannes Evangelist Kirche und um 18:30 Uhr in der Kirche St. Maria Mutter der Christenheit in Birkenhard, wollen die Bräschdleng die Zuhörer entschleunigen und zum Auftakt in die besinnliche Weihnachtszeit einladen. Wie immer wollen die Bräschdleng nach Ihrem Konzert in Birkenhard ihren Jahresabschluss bei Glühwein, Bredla und Saitenwurst mit ihren Freunden und Gönnern feiern. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Schulförderverein Sophie-La-Roche-Schule Warthausen



Aufruf zur Unterstützung:

Vom Klassenzimmer in die Manege!

Die Schüler der **Sophie-La-Roche-Schule** brauchen Ihre Hilfe! Unsere Schule plant ein spannendes **Projekt mit dem Zirkus Abeba**, bei dem die Kinder ihre kreativen Talente und körperlichen Fähigkeiten entfalten können. Unter Anleitung erfahrener Zirkuspädagogen lernen sie neue Fähigkeiten, stärken ihr Selbstvertrauen und fördern den Teamgeist. Der Höhepunkt wird eine große Aufführung sein, bei der die Schüler ihr Können präsentieren!

Solch ein Projekt ist natürlich mit Kosten verbunden. Daher haben wir uns um eine Förderung bei der Sparda-Bank beworben. **In diesem Jahr feiert die Sparda-Bank ihr zehnjähriges Jubiläum mit der Aktion „Spardalpuls“ die 210.000 Euro für innovative Schulprojekte in Baden-Württemberg bereitstellt.**

Für jedes eingereichte Projekt können Stimmen gesammelt werden – je mehr Stimmen, desto höher der Betrag für unser Projekt!

Deshalb wenden wir uns an Sie:

Bitte unterstützen Sie uns! Scannen Sie den QR-Code mit ihrem Smartphone, fordern Sie einen Code an und geben Sie Ihre Stimme für unser Projekt ab. Alternativ können Sie auch direkt unter [<https://spardalpuls.de/projekte/673c9a900f05c21bfb0f0554>] abstimmen – es ist garantiert kostenlos, und Ihre Daten sind geschützt! Abgestimmt werden kann noch bis zum **05.12.2024**.

Jede Stimme zählt!

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass die Schüler diese unvergessliche Erfahrung machen können. **Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

Platz	Förderung
1. - 5.	3000 €
6. - 10.	2000 €
11. - 25.	1500 €
26. - 40.	1000 €
41. - 50.	750 €
51. - 190.	500 €
191. - 250.	250 €

+ Landkreis-Challenge:

Verdopplung in den Top 3 Landkreisen



Schützenverein Birkenhard



Seniorenstammtisch im Schützenhaus

Wie immer wollen wir uns auch dieses Mal am ersten Dienstag im Monat (03.12.2024) ab 14:00 Uhr im Schützenhaus Birkenhard zum Seniorenstammtisch treffen. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

SV Birkenhard

WFV-Ehrung für Martin Zell

Im Rahmen der Verleihung des WFV-Ehrenamtspreises wurde Martin Zell für seine Verdienste für die Fußballabteilung des SV Birkenhard geehrt.

Er engagiert sich in der Fußball-Abteilung seit über 35 Jahren. Martin Zell ist Schriftführer, Beisitzer und ist in der Jugendabteilung als Trainer aktiv. Er organisiert alle Heimspiele der 1. und 2. Mannschaft, die in Birkenhard stattfinden und steht dazu noch selbst hinter dem Grill. Platz streuen, Rasenroboter mit betreuen macht er noch ganz nebenbei, wenn er nicht gerade als Schiedsrichter selbst Fußballspiele leitet. Er organisiert den Stand auf dem Warthausener Weihnachtsmarkt und macht sogar den Waffelteig dafür höchstpersönlich.

Wir möchten ihm im Namen Fußballabteilung auf diesem Weg auch nochmal herzlich **Danke** sagen, für Alles, was er die letzten Jahrzehnte für den Verein getan hat und tut! Martin Zell setzt sich selbstlos für den Verein ein und engagiert sich, wann immer es was zu tun gibt! Nur durch Menschen wie Martin können die Vereine ihre wertvolle Arbeit für die Gesellschaft aufrechterhalten.

Vorstandschafft Fußballabteilung SV Birkenhard



Foto: Sportverein Birkenhard

Winterzauber im und vor dem Vereinsheim

Der Förderverein des SV Birkenhard lädt alle Bürger der Gemeinde, alle Mitglieder, Kursteilnehmer, Freunde und neue Nachbarn zum Winterzauber am 30.11. ab 17.00 Uhr im und vor dem Vereinsheim ganz herzlich ein. Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei Glühwein, Glühmost, Waffeln, Plätzchen und weiteren kulinarischen Angeboten und stimmen sich mit uns auf Weihnachten ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TSV Warthausen



Abteilung Tischtennis

Herren II des TSV holen die Herbstmeisterschaft der Bezirksklasse

Im letzten Rundenspiel der Vorrunde holte die Mannschaft mit 9:0 gegen Rot an der Rot den achten Sieg in Folge und steht mit 16:0 an der Tabellenspitze.

Weniger Glück hatte die erste Mannschaft, die sich in Deuchelried mit 6:9 geschlagen geben musste. Schade, denn mit dieser Niederlage rutscht die Mannschaft wieder tief in den Tabellenkeller. Aus den letzten 2 Spielen gegen Ailingen und Laubach sollte mindestens ein Sieg her, um die Abstiegsränge zu verlassen.

Die Herren III standen gegen den Tabellenführer aus Laubach auf verlorenem Posten. Lediglich das Doppel Schmidt/Schneider und Dietmar Weichert punktete bei der 2:9 Niederlage.

Bereits in der Vorwoche holte die Vierte beim Auswärtsspiel in Schemmerhofen mit 8:6 einen tollen Sieg. Verantwortlich dafür waren insbesondere unsere Jugendspieler Jacob Glund und Sascha Schneider, die zusammen 5 Einzel und



ein Doppel holten. Aber auch 2 Premieren gab es. Jörg Kley schaffte es endlich sein erstes Punktspiel zu gewinnen, Marco Krüger holte gleich bei seinem ersten Einsatz für den TSV den wichtigen 8. Punkt zum Sieg.

Bei den Jugendmannschaften musste die Erste zwar eine Niederlage gegen den Herbstmeister Rißegg hinnehmen, dennoch wurde das Vorrundenziel Nichtabstieg im Tabellenmittelfeld der Bezirksliga erreicht. Die Zweite dagegen ist weiterhin Tabellenführer in der Bezirksklasse und hat beste Möglichkeiten den Titel zu erobern.

Das überraschendste Ergebnis holte die Jugend U14 I. Obwohl unsere Nr. 2 Levi fehlte konnte gegen den klaren Favoriten aus Bad Saulgau ein Remis erobert werden. Beeindruckend, wie das neuformierte Doppel Jonas/Julian ihre Gegner beherrschten. Julian holte danach 2 Einzelsiege, Jonas und Emil je einen. Damit ist Bad Saulgau (mit jetzt einem Minuspunkt) Herbstmeister, dahinter folgen Laupheim und Warthausen punktgleich auf Platz 2.

Erwähnenswert ist der erste Saisonsieg der Jugend U14 II gegen Mittelbiberach. Julius und Ole holten nervenstark das Eingangsdoppel. In den Einzeln siegten Timo in allen 3 Einzeln, Julius und Marieke je 2x, lediglich Ole musste 2 Niederlagen hinnehmen. Trotzdem ein toller Erfolg für die Mannschaft.



Die Spieler der Herren II mit Ihren Bilanzen von links: Hubi Berg 10:3, Matthias Schmid 8:1, Franz Hauser 8:3, Thimeo Potthast 5:0, Alfi Jeggle 5:1, Andi Greischel 8:4. Nicht auf dem Bild ist Stammspieler Reinhold Branz (6:3) und Ergänzungsspieler Uwe Nitzke (2:1)

Die nächsten Spiele finden am 30.11.2024 statt:

- 10:00 Jugend II - ASV Otterswang
- 10:00 Jugend U14 II - SV Schemmerhofen
- 10:00 TV Ostrach - Jugend U14
- 15:30 Herren IV - TSV Bad Saulgau IV
- 19:00 Hürbler Sportverein - Herren III
- 19:00 Herren I - TSG Ailingen

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden.

100 Jahre TSV Warthausen - SAVE THE DATE

Vom 19.-21. September 2025 werden die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des TSV Warthausen stattfinden. Wir freuen uns, wenn Sie sich den Termin bereits jetzt vormerken. Weitere Informationen folgen.

SAVE THE DATE



19. - 21. SEPTEMBER 2025

SPORTGELÄNDE WARTHAUSEN

WEITERE INFORMATIONEN FOLGEN

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Nachwuchs gesucht

Vorspielnachmittag der Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach, das sinfonische Auswahlorchester des Landkreises, sucht neue Musikerinnen und Musiker. Dazu lädt es alle Jugendlichen ab 14 Jahren, die ein im Blasorchester übliches Instrument spielen, von Piccolo-Flöte bis Kontrabass, von Es-Klarinette bis Tuba, für Samstag, 30. November 2024 zum Vorspielnachmittag ein. Die Veranstaltung findet ab 15 Uhr im Atrium der Gebhard-Müller-Schule des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt.

„Dieses Jahr haben wir wieder in allen Registern Bedarf, insbesondere suchen wir aber Nachwuchs beim Schlagwerk, den Oboen und Fagotten. Deshalb würden wir uns über viele neue Gesichter freuen“, betont der Leiter der Kreisjugendmusikkapelle, Musikdirektor Tobias Zinser. Zum selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem kommen noch Tonleitern und ein kurzes Vom-Blatt-Spiel.

Teilnehmen kann nur, wer sich zuvor per E-Mail an kontakt@kreisjugendmusikkapelle.de für das Vorspiel angemeldet hat.

Das sinfonische Blasorchester des Landkreises Biberach spielt seit Jahren in der Höchstklasse. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland haben das Auswahlorchester mit derzeit rund 100 Mitgliedern weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt gemacht.



Nachwuchs gesucht: Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach, das Auswahlorchester des Landkreises, lädt Jugendliche ab 14 Jahren für Samstag, 30. November 2024, zum Vorspielnachmittag ein. Bild: Landratsamt Biberach

Familienaktion des Kreisforstamts:

Waldweihnacht mit Geschichten, Spaziergang und einem Geschenk an die Waldtiere

Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 13. Dezember 2024, von 14 bis 16 Uhr zur Waldweihnacht nach Langenenslingen ein. Bei weihnachtlichen Geschichten, einem kleinen Spaziergang und einem Geschenk an die Waldtiere kommt auch im Wald Weihnachtsstimmung auf. Die kostenlose Veranstaltung ist für Kinder von sechs bis zwölf Jahren und Erwachsene geeignet. Auch jüngere Geschwisterkinder sind willkommen. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden. Treffpunkt ist die Grillhütte bei Langenenslingen.

Die Teilnahme an der Waldweihnacht ist kostenlos. Um besser planen zu können, bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Offenes Büro bei Kreisjugendreferat und Kreisjugendring

Kreisjugendring und Kreisjugendreferat Biberach bieten am Mittwoch, 11. Dezember, von 16 bis 18.30 Uhr die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten im Rahmen eines „offenen Büros“ zu besichtigen und über aktuelle Themen aus der (verbandlichen) Kinder- und Jugendarbeit ins Gespräch zu kommen. Ebenso wird Jessica Ank-Schulz vom Landesjugendring Biberach ihre Arbeit vorstellen. Sie ist im Rahmen des Projektes „The Land of young Ehrenamt“ für die gesamte Region Südwürttemberg zuständig und hat ihr Büro beim Kreisjugendring Biberach. Die Einrichtungen, die für verbandliche und offene Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis zuständig sind, befinden sich im Grünen Weg 32 auf dem Gigelberg in Biberach.

Caritas und Energieagentur bildet Energiespar-Lotsen aus

Aufgrund der steigenden Energiekosten hat die Caritas Biberach-Saulgau und die Energieagentur Oberschwaben das Projekt „Energiesparen leicht gemacht“ gestartet. Ab dem 23. Januar 2025 werden in fünf Modulen Ehrenamtliche zu Energiespar-Lotsen ausgebildet. Interessierte aus dem Landkreis Biberach und dem Dekanat Saulgau können sich ab sofort anmelden.

Haushalte mit niedrigem Einkommen sind besonders von Preissteigerungen im Energiebereich betroffen. Personen, die ihren Geldbeutel nachhaltig schonen möchten oder aus ökologischen Gründen ihren Energieverbrauch senken wollen, sollen ab dem Frühjahr von den Energiespar-Lotsen praktische Hilfe bekommen.

In einer kostenlosen Schulung werden Ehrenamtliche zu den Themen „Strom, Wasser, Heizen, und richtig Lüften“ ausgebildet. In Zweierteams bringen die Energiesparlotsen neben praktischen Tipps auch Energie- und Wassersparartikel direkt zu den Personen nach Hause mit. Energiespar-Lotse kann jede*r werden, egal ob Studierender, Personen im (Un-)Ruhestand, ökologisch oder sozial Interessierte. Die Schulung ist so konzipiert, dass nebenbei auch noch praktisches für den eigenen Haushalt gelernt werden kann.

Wer Interesse an der kostenlosen Schulung zum Energiespar-Lotsen ab Donnerstag, den 23. Januar 2025 hat, kann sich ab sofort bei der Koordinatorin des Projekts informieren, anmelden und das genaue Kursprogramm zugesendet bekommen: Sonja Hummel, hummel.s@caritas-dicvrs.de. Die Schulung findet in Bad Schussenried statt.

Elektronische Patientenakte: AOK-Bezirksrat sieht darin einen Meilenstein für eine bessere Gesundheitsversorgung

Für alle gesetzlich Versicherten wird es ab Mitte Januar die elektronische Patientenakte (ePA) automatisch geben. Die ePA spielt eine Schlüsselrolle bei der Digitalisierung und soll sich zur zentralen Plattform für die Speicherung und den sicheren Austausch von Gesundheitsdaten entwickeln. Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach hat in seiner gestrigen Sitzung ausführlich über die ePA diskutiert.

„Die Digitalisierung ist einer der wichtigsten Bausteine für eine Modernisierung des Gesundheitswesens in Deutschland, das in diesem Bereich im Vergleich zu vielen anderen Ländern gewaltigen Nachholbedarf hat“, sagt Götz Maier, Vorsitzender des Selbstverwaltungsgremiums. „Ein Meilenstein wird die flächendeckende Einführung der elektronischen Patientenakte im Januar 2025.“

Ziel der ePA ist es, Patientinnen und Patienten sowie Ärztinnen und Ärzte, Krankenhäuser und Apotheken digital besser miteinander zu vernetzen und den Austausch der Daten zu beschleunigen. „So können sich Ärzte schnell und effizient einen Überblick über die Krankengeschichte ihrer Patienten verschaffen und fundierte Entscheidungen für die Behandlung treffen“, so der Bezirksratsvorsitzende. „Das Besorgen alter Arztbriefe und Befunde in Papierform entfällt, Diagnosen und Dokumente aus Untersuchungen anderer Fachkollegen liegen dem Hausarzt beispielsweise direkt vor.“

Auch Maria Winkler, die in diesem Jahr den stellvertretenden Vorsitz des Selbstverwaltungsgremiums innehat, sieht die Chancen und Vorteile der elektronischen Patientenakte. Mit Blick auf den Datenschutz und die informationelle Selbstbestimmung sagt sie: „Ich sehe keinen Grund, der ePA grundsätzlich zu widersprechen. Die Datenhoheit liegt immer bei den Nutzerinnen und Nutzern. Sie entscheiden selbst, wer – also welche Praxis, welche Apotheke oder welches Krankenhaus – auf welche Gesundheitsdaten wie lange zugreifen darf. Ich kann daher nur plädieren, die ePA unvoreingenommen zu testen. Das Widerspruchsrecht bleibt erhalten und kann jederzeit genutzt werden.“

Das Ende der Ampel-Koalition stellt die Zukunft zentraler gesundheitspolitischer Projekte in Frage und sorgt für Unsicherheit über die weiteren Reformen im Gesundheitswesen. „Insbesondere wichtige Gesetzesvorhaben zur nachhaltigen Finanzierung der Pflegeversicherung und die dringend benötigte Reform der Notfallversorgung könnten nun ins Stocken geraten“, sagt Maria Winkler. Gleichzeitig stehe die GKV vor erheblichen finanziellen Herausforderungen.



„Die GKV hat seit Jahren ein Finanzierungsproblem. Die Ausgaben steigen stärker als die Beitragseinnahmen“, so Götz Maier. Der Schätzerkreis aus Fachleuten des Bundesministeriums für Gesundheit, des Bundesamts für Soziale Sicherung und des GKV-Spitzenverbandes hat für 2025 eine Finanzierungslücke von 13,8 Milliarden Euro prognostiziert. Daher soll der durchschnittliche Zusatzbeitrag ab dem kommenden Jahr um 0,8 Prozentpunkte auf 2,5 Prozent erhöht werden. „Leider hat es die Ampel-Regierung in ihrer Legislatur versäumt, die Weichen für eine nachhaltige Finanzierung der GKV zu stellen“, so Maria Winkler. „Die Belastungen steigender Gesundheitsausgaben werden damit wieder einmal bei den Beitragszahlenden abgeladen.“

Kreishandwerkerschaft Biberach

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Montag, 2. Dezember um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen. Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Veranstaltungshinweis

Modern bewerben

Wie bewirbt man sich per E-Mail, über Online-Portale oder WhatsApp und wo-rin liegt der Unterschied zu einer klassischen Bewerbung? Am Dienstag, den 10. Dezember, bietet das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm das Online-Seminar „Modern bewerben“ für Schülerinnen und Schüler an. Es wird nicht nur besprochen, wie zeitgemäße Bewerbungsunterlagen aussehen sollen, auch gibt es Antworten auf die Fragen: Wie schreibt man eine Bewerbung richtig? Und wie sieht eine gute Bewerbung heute aus? Zu-dem gibt es Hinweise, wo gute Bewerbungsvorlagen zu finden sind und wo-rauf sonst noch geachtet werden sollte, auch hinsichtlich KI. Die anderthalb-stündige Veranstaltung beginnt um 10:00 Uhr und ist auch für ganze Schul-Klassen geeignet.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Ausbildungsmarktbilanz 2023/2024 | Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg

Ausbildung ist ein Gewinn für beide Seiten

Zum Stichtag 30. September zieht die Agentur für Arbeit Ulm Bilanz zum Ausbildungsmarkt 2023/2024. „Der Aus-

bildungsmarkt ist und bleibt ein Bewerbermarkt“, sagt Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. „Die Schere zwischen Bewerbern und Ausbildungsstellen ist seit mehr als 10 Jahren geöffnet, allerdings wird die Spreizung zunehmend größer.“ Entsprechend chancenreich war die Situation für Ausbildungssuchende. Rein mathematisch kamen auf hundert gemeldete Ausbildungsstellen 63 Bewerberinnen und Bewerber. Für Ausbildungsbetriebe hingegen spitzt sich die Situation weiter zu. Annähernd jede fünfte Ausbildungsstelle konnte nicht besetzt werden. „Angebot und Nachfrage liegen weit auseinander. Was für Ausbildungssuchende beste Karrierechancen bedeutet, für Ausbildungsbetriebe teils ein beschwerliches Ringen um potenzielle Fachkräfte“, bilanziert der Agenturleiter und wird dabei konkret: „Jede besetzte Ausbildungsstelle birgt zwei Chancen: Bewerber gewinnen eine Basis für die weitere berufliche Entwicklung und die Betriebe gewinnen die Fachkräfte von morgen. Kurzum: Ausbildung ist immer ein Gewinn für beide Seiten.“ Und allen, die bei der Berufswahl nichts dem Zufall überlassen wollen, empfiehlt der Agenturleiter die Berufsberatung.

Um jungen Menschen bei der Berufswahl zur Seite zu stehen, ist die Agentur für Arbeit mit der Berufsberatung an allen regionalen Schulen vor Ort. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist neutral und setzt bei der Beratung den jungen Menschen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Möglichkeiten der Jugendlichen auszuloten und dabei vorhandene Berufswünsche zu berücksichtigen. Die Berufswahl selbst liegt beim Jugendlichen. Doch auch mit einem festen Berufswunsch macht eine Beratung Sinn. Es wird geklärt, wie man zum Wunschberuf kommt, was gefordert wird, wer ausbildet und was Ausbildungsbetriebe erwarten. Gemeinsam werden auch Alternativen zum Wunschberuf entwickelt. Immerhin werden in der Region Ulm bis zu 180 verschiedene Berufe ausgebildet und 40 Prozent der Bewerber fokussieren sich auf etwa 10 Berufsbilder. „Es ist immer ratsam, mehr als ein Eisen im Feuer zu haben, egal wie die Lage am Ausbildungsmarkt ist“, unterstreicht der Agenturleiter.

Der Ausbildungsmarkt in Zahlen

Von Oktober 2022 bis September 2023 wurden der Agentur für Arbeit Ulm insgesamt 4 286 Ausbildungsstellen gemeldet, 428 oder 11,1 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auf der anderen Seite nahmen 2 638 Bewerberinnen und Bewerber die Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagentur bei der Ausbildungsplatzsuche in Anspruch, 313 oder 13,5 Prozent mehr als im Vorjahr. In Relation kamen in etwa 1,6 Ausbildungsstellen auf jeden Bewerber. 927 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt, 289 oder 45,3 Prozent mehr als im Vorjahr. „Die Lage am Ausbildungsmarkt ist für viele Ausbildungsbetriebe herausfordernd. Umso wichtiger ist es, allen Bewerbern eine Chance zu ermöglichen, auch wenn sie auf den ersten Blick als weniger geeignet erscheinen“, sagt Denkmann. Um Auszubildende unterstützen zu können, können nicht nur Auszubildende unterstützt werden, sondern auch Ausbildungsbetriebe. Beispielsweise mit der Assistenten Ausbildung, wodurch eine professionelle Begleitung des gesamten Ausbildungsprozesses ermöglicht werden kann.

64 Bewerber waren zum Stichtag noch unversorgt, 19 oder 42,2 Prozent mehr als im Jahr davor. Auch wenn die Ausichten auf den Wunschberuf im Wunschunternehmen größer seien als je zuvor, bleibe es weiterhin wichtig, Berufsalternativen zu entwickeln. Dafür empfiehlt der Agenturleiter jungen Menschen hinsichtlich ihrer Berufswahl frühzeitig



mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zu sprechen. Weiter gehe es auch darum, die Erreichbarkeit des Ausbildungsbetriebes sowie die individuelle Eignung und Neigung mit zu berücksichtigen. „Je wirklichkeitsnaher die Selbsteinschätzung, desto sicherer der Ausbildungserfolg“.

Die Hitparade der beliebtesten Ausbildungsberufe

Abgesehen von der Reihenfolge ändern sich die Berufswünsche junger Menschen seit Jahren kaum. Wie im Vorjahr wollen männliche Ausbildungssuchende vor allem Kfz-Mechatroniker oder Industriemechaniker werden. Wo im vergangenen Jahr noch der Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik stand, ist nun der Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung auf Rang 3 der Wunschberufe vorgeückt.

Bei den jungen Frauen stand wie im Vorjahr der Beruf Medizinische Fachangestellte auf Platz 1 der Hitparade. Die Berufe Kauffrau für Büromanagement und Industriekauffrau haben die Plätze getauscht. Die Industriekauffrau steht 2024 auf Listenplatz 2.

Von den 927 unbesetzten Ausbildungsstellen fielen die meisten auf den Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel, gefolgt von den Berufen Verkäufer/in und Fachkraft Lagerlogistik. An Platz 2 änderte sich nichts, der Beruf Medizinische/r Fachangestellte/r lag im Vorjahr auf Rang 3, nun auf Rang 4.

Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg

Die Aufgaben des Bildungszentrums Holzbau liegen in der Beratung der Innungsbetriebe, in der Lobby- und Verbandsarbeit sowie in der Bildung. Laut Handwerksordnung übernimmt das Bildungszentrum unter anderem die gesetzlichen Aufgaben der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung. Zum Stichtag am 30. September gab es in Baden-Württemberg 1 718 Zimmererazubildende, das waren 2,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Am Bildungszentrum in Biberach wurden zum 1. Dezember 2023 612 Auszubildende für das zweite und 607 für das dritte Lehrjahr gezählt.

„Während im gesamten Baugewerbe im Land eher ein Rückgang an Auszubildenden zu verzeichnen ist, entwickelt sich die Zahl der Zimmererazubildenden positiv“, berichtet Ernst Stephan, Fachbereichsleiter Fort- und Weiterbildung am Bildungszentrum Holzbau. „Aktuell liegen die Zahlen im Haus bei 725 Auszubildenden für das zweite Lehrjahr und 580 für das dritte.“ Besonders in Süddeutschland sei der Ausbildungsberuf des Zimmerers gefragt. Etwa die Hälfte aller Auszubildenden im Holzbauhandwerk lernen in Baden-Württemberg oder Bayern, so Stephan. Erfreulich benennt der Fachbereichsleiter auch die positive Entwicklung am Ausbildungsberuf interessierter Frauen. Ihr Anteil lag zuletzt bei etwa 10 Prozent und ist in der Tendenz zunehmend. Auch biete der Holzbau gute Zukunftsaussichten, nicht zuletzt dank eines nachwachsenden Roh- und somit nachhaltig wie nachgefragten Baustoffes. Um den Ausbildungsberuf zukunftsorientiert aufzustellen, wird der Ausbildungsberuf nach 25 Jahren derzeit neu geordnet werden. Die geplante Umsetzung ist auf den August 2026 datiert und inhaltlich wirkt das Bildungszentrum an der Ausgestaltung aktiv mit. Über die Frage, ob die Zimmerer in diesen modernen Zeiten noch auf die Walz gehen, antwortet Stephan: „Es gibt sie noch, die klassische Walz. Es sind aber Einzelfälle.“ Nicht von der Hand zu weisen sei, dass Zimmerer sich über die Gesellenwanderung handwerklich einen umfangreichen Erfahrungsschatz aneignen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Pauschalreise-Check: Alle Rechte im Blick

Viele Haushalte planen bereits jetzt den Urlaub für das kommende Jahr, denn mit ausreichend Vorlauf locken oft günstigere Preise. Gerade Pauschalreisen bieten, im Fall von späteren Problemen, rechtliche Vorteile gegenüber Einzelbuchungen. Doch auch hier kommt es manchmal zu Schwierigkeiten. Dabei hilft ab sofort der Pauschalreise-Check, das neue Online-Angebot der Verbraucherzentralen.

Oliver Buttler, Abteilungsleiter für Telekommunikation, Internet und Verbraucherrecht bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erklärt: „Pauschalreisen bieten eine etwas bessere rechtliche Absicherung. Aber was viele nicht wissen: Auch Buchungen, bei denen zwei Reiseleistungen kombiniert werden, beispielsweise ein Hotel zusammen mit einem Konzertticket, gelten als Pauschalreise. Ebenso wie Kreuzfahrten.“

Was muss ich nicht akzeptieren?

Wie Fälle aus den Beratungen zeigen, sagen Veranstalter Reisen immer häufiger einfach von sich aus ab. Mitunter verlangen sie auch nachträglich eine Preiserhöhung für die Reise. Hinzu kommen falsche Buchungsbestätigungen, nachträgliche Änderungen der Reise durch den Reiseveranstalter oder auch Probleme mit der Anzahlung oder Restzahlung. Der Pauschalreise-Check prüft, ob Reisende dies akzeptieren müssen und ob und wie sie dagegen vorgehen können.

Stolperfalle Stornierung

Wollen Verbraucher:innen ihre Reise stornieren, wird es oft kompliziert. Egal ob wegen Krankheit, Naturkatastrophen, politischer Unruhen oder schlicht aus persönlichen Gründen: Wer von einer Reise zurücktritt muss möglicherweise mit hohen Stornokosten rechnen. Der Pauschalreisecheck zeigt auf, welche Möglichkeiten Reisende haben und ob die erhobenen Gebühren rechtens sind.

Weiterführende Informationen

- Der Pauschalreise-Check ist zu erreichen unter www.verbraucherzentrale-bawue.de/pauschalreisecheck
- Mit dem Fakeshopfinder lassen sich auch Reisebuchungsseiten überprüfen

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Viele Symptome der Herzschwäche sind den Baden-Württembergern nicht bekannt

Umfrage zu den Herzwochen 2024: Jeder Zweite findet Gründe, Krankheitssymptome zu ignorieren

„Stärke Dein Herz! Herzschwäche erkennen und behandeln“ – so lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen der Deutschen Herzstiftung. Wichtige Aufklärungsarbeit, die die Herzstiftung betreibt, zeigt doch eine aktuelle Civey-Umfrage im Auftrag der Sana Kliniken AG, dass viele Menschen die ersten Symptome einer Herzschwäche nicht kennen oder Symptome gar ignorieren.

Chronische Herzschwäche, auch Herzinsuffizienz genannt, ist ein Zustand, bei dem die Pumpkraft des Herzens so weit abnimmt, dass nicht mehr genügend Blut und damit verbunden Sauerstoff und Nährstoffe zu Gehirn, Organen oder Muskeln gelangen. Dies hat schwerwiegende Folgen für den gesamten Organismus und kann das Leben des Betroffenen erheblich beeinträchtigen. Schätzungen zufolge leiden in Deutschland etwa drei bis vier Millionen Menschen an chronischer Herzschwäche; nach Angaben des Statistischen Bundesamtes starben im Jahr 2023 etwa 38.000 Menschen daran. Eine Herzinsuffizienz entsteht dabei meistens nicht von heute auf morgen. Meist beginnt



sie schleichend und die Pumpleistung des Herzens reduziert sich allmählich. Eine nachlassende Leistungsfähigkeit sowie Atemnot sind erste Vorboten. Neben den anfänglichen Leistungseinbußen und Symptomen wie Atemnot bei Belastung sind auch Wassereinlagerungen und eine Gewichtszunahme ganz typisch für eine Herzschwäche. Wenn die Pumpleistung nachlässt, schafft es der Herzmuskel nicht mehr, ausreichend Blut in den Körper zu befördern. Das führt zu einem Rückstau in den Venen und damit zu Wassereinlagerungen, vor allem an Füßen und Knöcheln. Zudem berichten Patienten häufig von Husten, Rasselgeräuschen beim Atmen, kalten Fingern, Füßen und Beinen, nächtlicher Harndrang oder Schwindelgefühlen.

Laut einer aktuellen Civey-Umfrage im Auftrag der Sana Kliniken AG nehmen viele Menschen diese ersten Symptome einer Herzinsuffizienz nicht ernst oder ignorieren sie gar. Die Anfang November abgeschlossene repräsentative Online-Befragung unter 5.000 Bundesbürgern ab 18 Jahren macht somit deutlich, dass die Menschen zu wenig über die Herzschwäche wissen. Für 88,2 Prozent der Menschen in Baden-Württemberg ist etwa mehrmaliger nächtlicher Harndrang kein Grund für einen Arztbesuch. 70,2 Prozent der Befragten würden ein erhöhtes Anstrengungsgefühl nicht abklären lassen. Schwellungen in den Füßen oder Knöcheln sind für 64,4 Prozent der Baden-Württemberger kein Anzeichen, das ärztlich untersucht werden sollte. Lediglich bei anhaltenden Atemproblemen würden mit 86,3 Prozent die Mehrheit der Befragten zum Arzt gehen. „Es ist erschreckend, wie wenig die Anzeichen eines schwachen Herzens in der Öffentlichkeit bekannt sind. Daher ist uns die Information und Aufklärung der Bevölkerung ein besonderes Anliegen“, so Dr. Thomas Brummer, Chefarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie im Biberacher Zentralkrankenhaus. „Über 100 Interessierte haben sich im Rahmen unserer diesjährigen Informationsveranstaltung zu den Herzwochen Anfang November über die Symptome, die Diagnostik sowie die Therapiemöglichkeiten der Herzschwäche informiert. Das zeigt uns, wie wichtig die Aufklärung ist und welchen Bedarf es in der Region gibt.“

Mehr als die Hälfte der Baden-Württemberger findet Gründe, Krankheitssymptome zu ignorieren

Etwa jeder Zweite in Baden-Württemberg ignoriert Krankheitssymptome. 36 Prozent gaben im Rahmen der Umfrage an, nur in Notfällen zum Arzt zu gehen. 15,5 Prozent ignorieren Symptome, weil sie sich nicht damit beschäftigen möchten. „Wir müssen den Menschen erklären, dass es keinesfalls reicht, nur in Notfällen zum Arzt zu gehen. Wer sich nicht mit ersten Beschwerden auseinandersetzt und dadurch womöglich erst in einem späten Stadium der Erkrankung zum Arzt geht, hat eine schlechtere Prognose, als Menschen, die frühzeitig zu einem Gesundheitscheck gehen. Daher mein Appell, anhaltende Symptome, und seien sie noch so unspezifisch, in jedem Fall abklären zu lassen“, so der Kardiologe.

Geschlechtsspezifische Unterschiede

Männer und Frauen haben bei Herzerkrankungen dabei teilweise sehr unterschiedliche Symptome. Frauen leiden zum Beispiel häufiger an einer Herzmuskelschwäche, bei der sich die linke Herzkammer nach der eigentlichen Pumpaktion zu langsam wieder füllt, da der Herzmuskel sich nicht rasch genug ausdehnen kann. Das führt oftmals zu Wassereinlagerungen. Bei Männern ist hingegen eher die Pumpleistung des Herzens reduziert. Generell sind die Symptome einer Herzschwäche bei Frauen meist weniger stark ausgeprägt als bei Männern. Diese Unterschiede sind

jedoch häufig nicht bekannt. „Experten beschäftigen sich schon seit einigen Jahren mit der geschlechtersensiblen Medizin. Trotzdem kommt es in der Versorgungsrealität immer noch häufig vor, dass die oftmals unspezifischen Symptome bei Frauen nicht oder zu spät erkannt werden“, so der Herzmediziner abschließend.

Sonstiges - Umlandgemeinden

KUNSTSChalter Schemmerhofen - Repair-Cafe 06.12.24

Am Freitag, 6. Dezember 2024, findet von 14 bis 16 Uhr das Repair-Cafe im KUNSTSChalter Schemmerhofen, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg, statt. Das Team mit Marina Ried, Horst Dollinger, Erwin Buck, Karl-Heinz Scholz und verschiedenen Helfern werden Sie bestens betreuen. Gebracht werden können reparaturbedürftige Haushaltsgegenstände und Kleingeräte. Kleine Näharbeiten können ebenfalls erledigt werden. Gegen eine Geldspende wird versucht, die defekten Gegenständen wieder zu aktivieren unter dem Motto - reparieren statt wegwerfen! Gerne dürfen Besucher auch zum „Schnuppern“ kommen und bei Gesprächen Kaffee, Tee oder Gebäck genießen.

Programmübersicht 2024/2025 - Skiabteilung SV Schemmerhofen

Auch in der Saison 2024/2025 bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Ski- und Snowboardkurse, Telemarkkurse, Ausfahrten und Skitouren für alle Wintersportbegeisterten.

Wir freuen uns, Dich bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Weitere Informationen zu den Ausfahrten, Kursen, Skitouren sowie zum Privatlehrer und die Buchung findest du auf unserer Webseite <https://sv-schemmerhofen.de/>

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70
Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Frisch geschlagene
CHRISTBÄUME**
in großer Auswahl
Nordmantannen,
Blaufichten,
Fichten

ab 06. bis 24. Dezember
Verkauf von 9.00 bis 18.00 Uhr
Sonntags geschlossen
Hans-Peter Gobs, Ehingen-Weisel
direkt an der B 465 - Tel.: 07391/3930



Volksbank
Ulm-Biberach eG 

Geschäftsstelle Warthausen Servicezeiten ab 1. Dezember:

Montag & Freitag: 9-12 & 14-16 Uhr
Mittwoch: 9-12 Uhr

Beratungs-
termine:
8-20 Uhr nach
Vereinbarung



Hier scannen für die Übersicht
all unserer Geschäftsstellen.
[volksbank-ulm-biberach.de/
geschaeftsstellen](http://volksbank-ulm-biberach.de/geschaeftsstellen)

IMMOBILIEN ANKAUF

Ihre Immobilie ist gefragt - unsere Kunden suchen

- ETW / Mehrfamilienhaus in gepflegtem Zustand mit Stellplätzen als Betriebswohnungen für ein regionales Unternehmen
- Zahntechniker mit Familie zieht nach Süddeutschland & braucht ein größeres Wohnhaus (gerne mit ELW) ab 150 m² Wohnfl.

Ihr kompetenter Ansprechpartner

bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

STELLENANGEBOTE



Das Seminarhotel in Biberach bietet eine moderne und komfortable Umgebung für Seminare und Events mit vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten und einem hoteleigenen Restaurant. Um unseren Gästen den besten Komfort zu bieten verstärken wir unser Team und suchen **ab sofort**:

**Stellvertretung
Hotel- und
Tagungsleitung**
m/w/d



**Allrounder Servicekraft
im Hotel- und
Gastronomiebereich**
m/w/d



Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de

IMMOBILIENMARKT

Schlechte Wirtschaft, Kurzarbeit,
sinkende Bauzinsen -
was macht das mit dem Wert
Ihrer Immobilie?

Erfahren Sie das und
viele mehr bei unserer
kostenfreien
Immobilienbewertung!

persönlich vor ort oder
direkt online bewerten:



Ruf besser beim Pflug an!

07351 - 184 918 1

stefan pflug
sachverständiger für
immobilienbewertung

pflugimmo.
MAKLER &
SACHVERSTÄNDIGE

- hallo@pflugimmo.de
- www.pflugimmo.de
- wilhelm-röntgen-str 45
88400 biberach / riss

Auf dem schnellen Weg Ihre
private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim